

Für 1-4 Spieler  
ab 7 Jahren

# Ubongo extrem



extrem wild – extrem knifflig

## ➤ Spielende

Das Spiel endet, wenn am Rundenende mindestens ein Kartenstapel **aufgebraucht** ist. Wer zu diesem Zeitpunkt die meisten Karten als Siegpunkte vor sich liegen hat, gewinnt.

## ➤ Variante für Profis

Es wird wie oben beschrieben gespielt – jedoch darf nur der Erste seine Karte als Siegpunkt behalten. Die anderen Karten werden beiseite gelegt und sind aus dem Spiel.

## ➤ Variante für 1 Spieler

Der Spieler wählt einen Schwierigkeitsgrad und versucht, in 20 Minuten möglichst viele Aufgaben zu lösen. Erscheint ihm eine Aufgabe zu schwierig, kann er sie weglegen und eine neue Aufgabekarte ziehen.

### Der Autor:

**Grzegorz Rejchtman**, Jahrgang 1970, lebt in Monaco. Der gebürtige Pole, der Informatik und Wirtschaftswissenschaft studiert hat, bevorzugt Spiele, die schnell zu erlernen sind und viel Spaß und Miteinander bieten. Dieses ist sein sechstes im Kosmos Verlag erschienenes Spiel.

**Illustrationen:** Nicolas Neubauer, Bernd Wagenfeld

**Gestaltung:** Sensit Communication, München  
**Redaktionelle Bearbeitung:** Bärbel Schmidts und Ralph Querfurth

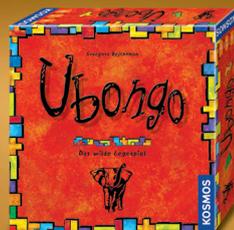
© 2009, 2015 Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG  
Pfizerstraße 5-7  
D-70184 Stuttgart  
Tel.: +49 711 2191-0  
Fax: +49 711 2191-199  
info@kosmos.de  
kosmos.de

Alle Rechte vorbehalten.  
MADE IN GERMANY  
Art.-Nr.: 699437

Grzegorz Rejchtman und KOSMOS danken allen Testspielern und Regelleseern.

## Für alle, die gleich weiterspielen wollen!

Die großen Erfolgsspiele: „Ubongo“ für 1 bis 4 Spieler ab 8 Jahren und „Ubongo 3-D“ für 1 bis 4 Spieler ab 10 Jahren. Viele weitere Aufgaben, die wieder schnell gelöst werden wollen – gegen die Sanduhr!



## ➤ Spielidee

Wer schafft es zuerst, seine Aufgaben mit den vorgegebenen Legeteilen zu lösen?

## ➤ Vor dem ersten Spiel ...

... werden die 32 Legeteile vorsichtig aus dem Karton gelöst.

## ➤ Spielvorbereitung

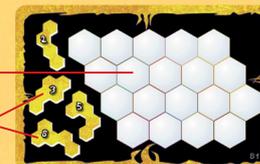
Jede Karte hat zwei Seiten mit unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen:

- Auf der Seite mit den einfacheren Aufgaben sind neben der hellen Puzzelfläche drei Legeteile abgebildet.
- Auf der Profi-Seite sind neben der hellen Puzzelfläche vier Legeteile abgebildet.

### Spielmaterial

32 Karten mit 64 Aufgaben  
4 x 8 Legeteile  
1 Anleitung

Puzzelfläche  
Benötigte Legeteile



○ Zu Beginn des Spiels werden die **Legeteile nach Farben getrennt** in der Tischmitte ausgebreitet. Dabei ist darauf zu achten, dass keine Legeteile von anderen verdeckt werden.

Nun entscheiden die Spieler gemeinsam, welche Schwierigkeitsstufe sie spielen wollen. Die Karten werden anschließend nach Farben in vier Stapel sortiert: Alle Karten, auf denen gelbe Legeteile abgebildet sind, kommen auf einen Stapel, alle mit den blauen Legeteilen auf den nächsten usw. Dabei zeigt bei allen Karten die Seite mit dem **ausgewählten Schwierigkeitsgrad nach unten**, die Karten liegen also **verdeckt**.

Die vier **Kartenstapel** werden um die Legeteile herum angeordnet. Im **Spiele** zu zweit werden von jedem Stapel 3 Karten entfernt.



## 🔪 Spielablauf

Der jüngste Spieler ist **Startspieler**. Das Spiel verläuft reihum im Uhrzeigersinn und geht über mehrere Runden.

Der Ablauf jeder Runde sieht folgendermaßen aus:

### ○ Reihum: 1 Karte nehmen

Der Startspieler nimmt sich die obere Karte von einem Stapel seiner Wahl, ohne sich die Unterseite anzuschauen, und legt sie **verdeckt** vor sich ab. Der Spieler links neben dem Startspieler nimmt sich von einem **anderen Stapel** die obere Karte und legt sie verdeckt vor sich ab. So geht es reihum, bis jeder Spieler eine Karte von einem anderen Stapel genommen hat.

**Achtung:** Kein Spieler darf eine Karte von einem Stapel nehmen, von dem bereits ein Mitspieler eine Karte genommen hat.

Sobald jeder Spieler eine Karte vor sich liegen hat, ruft der Startspieler „Ubongo!“. Sofort **drehen** alle Spieler ihre Karte um.

### ○ Alle Spieler gleichzeitig: Karte mit Legeteilen belegen

Jeder Spieler nimmt nun so schnell wie möglich die Legeteile, die auf seiner Karte abgebildet sind, aus der Tischmitte (auf die richtige Form und Farbe achten!).

Jeder versucht so schnell wie möglich, seine Legeteile so auf der hellen Puzzelfläche seiner Karte zu platzieren, dass alle sechseckigen Kästchen exakt bedeckt sind.

**Wichtig:** Zum Belegen der Karten sind **beide Seiten der Legeteile verwendbar**. Um ein Puzzle zu lösen, kann es also notwendig sein, Legeteile umzudrehen!



### ○ Aufgabe gelöst

Der Spieler, der als Erster seine Teile richtig gelegt hat, ruft „Ubongo!“ . Er darf seine **Aufgabenkarte als Siegpunkt** vor sich ablegen und **zählt laut** (nicht zu schnell!) bis 20, wenn die einfacheren Aufgaben gewählt wurden - bzw. bis 30, wenn die Profiaufgaben gewählt wurden. (Die Spieler können sich vor dem Spiel aber auch auf eine beliebige, andere Zahl einigen.) Die Mitspieler spielen währenddessen weiter. Jeder, der seine Teile richtig gelegt hat, bevor der Erste bis 20 (bzw. 30) gezählt hat, darf seine Karte ebenfalls als Siegpunkt vor sich ablegen.

Wer es bis zu diesem Zeitpunkt nicht geschafft hat, seine Legeteile richtig zu legen, gibt seine Karte an den Ersten. Dieser darf sie als Siegpunkt vor sich ablegen. Alle in dieser Runde **verwendeten Legeteile** werden wieder zu den gleichfarbigen Legeteilen in die **Tischmitte zurückgelegt**. Damit ist die **Runde beendet** und die nächste startet. Der Spieler links von dem Spieler, der seine Aufgabe als Erster gelöst hatte, nimmt als neuer Startspieler die obere Karte von einem beliebigen Stapel ...